ECL- JAHRESRÜCKBLICK

- 2012 -

www.ENDUROCLUB-LOSENSTEIN.at

MITGLIEDER 2012/13

Nr.	Mitglied	MG seit	Wohnort	Strasse	Tel
1	Gruber Manfred	1986	4441 Behamberg	Wieserstrasse 8	0650 / 81 16 170
2	Hubauer Alfred	1986	4452 Ternberg	Bahnhofstr. 4	0664 / 53 62 972
3	Kronsteiner Rudolf	1986	4462 Reichraming	Hammerschmidstr. 4	0680/ 2173939
4	Mitterhuemer Andy	1986	4400 Steyr	Sichelraderstr. 56 B	0664 / 21 14 767
5	Platzer Karl	1986	4400 Steyr/St.Ulrich	Sportplatzstr. 9	0650 / 4141955
6	Schwaiger Karl	1986	4460 Losenstein	Laussa 22	0664 / 73 66 3615
7	Stögbauer Heinz	1986	4400 Steyr	Schlüsselhofg. 48	07252 / 72057
8	Jezek Wolfgang	1987	4400 Steyr	Stelzhamerstr. 78	0676 / 40 41 563
9	Maier Kurt	1987			0676 / 65223950
10	Kronsteiner Hubert	1988	4460 Losenstein	Stiedelsbach 42	0650 /44 60 500
11	Kerschbaumsteiner Josef	1990	4400 Steyr	Franz Engestr. 23	0676 / 7729 072
12	Kronsteiner Helmut	1990	4462 Reichraming	Hammerschmidstr. 4	07255 / 20507
13	Starzer Herbert	1991	4441 Behamberg	Ramingtalstraße 215	0676 / 8280 2927
14	Deuster Traudi	1993	4452 Ternberg	Grünburgerstr. 25	0676 / 910 2105
15	Fachberger Horst	1993	4452 Ternberg	Grünburgerstr. 27	0650 / 926 24 71
16	Gruber Monika	1993	4441 Behamberg	Wieserstrasse 8	0650 / 81 16 171
17	Höllwarth Günter	1993	4452 Ternberg	Grünburgerstr. 25	0676 / 910 21 06
18	Pengelstorfer Franz	1993	4400 Steyr	Neubaustrasse 31	0676 / 43 500 60
19	Pranzl Josef	1993	4462 Reichraming	Meierhofweg 4	0660 / 5724384
20	Fuchs Franz	1998	4452 Ternberg	Grünburgerstr. 38	0699 / 11 02 7702
21	Putz Franz	1999	4452 Ternberg	Bergstrasse 3	07256 / 8739
22	Brandstetter Willi	2000	4451 Garsten	Neue Sandstr. 11	0664 / 39 43 305
23	Krempl Heimo	2000	4452 Ternberg	Thalerstraße 8	0680 / 1264971
24	Reichartzeder Fritz	2000	4460 Losenstein	Großauweg 20	0680 / 1202931
25	Kerschbaum Franz	2001	4441 Behamberg	Ramingdorf 36	0650 / 82 57 100
26	Putzer Werner	2001	4452 Ternberg	Römerstrasse 20	0650 / 54 34 349
27	Haimberger Wolfgang	2002	3351 Weistrach	Pfarrhofsiedlung 47	0664 / 28 37 940
28	Perlinger Willi	2002	4320 Perg	Mitterberg 52	0676 / 75 67 614
29	Fachberger Robert	2004	4452 Ternberg	Fasangasse 4	0650 / 7909212
30	Reichartzeder Ralph	2004	4460 Losenstein	Großauweg 20	0680 / 23 78 517
32	Reichartzeder Ingrid	2005	4460 Losenstein	Großauweg 20	0680 / 1202934
33	Höllwarth Stefan	2006	4462 Reichraming	Feldstraße 7,Arzberg	0660/ 4030106
35	Reindl Daniel	2007	4452 Ternberg	Sportplatzstr. 7	0650 / 7306 061
36	Ettlinger Aron	2008	4452 Ternberg	Sportplatzstrasse 6	0660 / 7697881
37	Fösleitner Florian	2008	3335 Weyer	Obsweyer 9	0664 / 1201166
38	Kronsteiner Tatjana	2008	4462 Reichraming	Hammerschmidstr. 4	0680 / 2315277
39	Leib Raphael	2008	4460 Losenstein	Stiedelsbach 8	0660 / 4645919
40	Plöchl Roland	2008	4460 Losenstein	Ortmayrstr. 6	0680 / 2036596
41	Rosensteiner Herbert	2008	4460 Losenstein	Großauweg 118	0660 / 3492454
42	Zandl Patrick	2008	3335 Weyer	Egererstrasse 13/7	0660 / 562 6 952
43	Kronsteiner Alex	2009	4462 Reichraming	Hammerschmidstr. 4	0680/2047243
44	Pranzl Matthias	2009	4461 Lausssa	Stoderstraße 18	0660 / 8134368
45	Wimmer Michael	2009	4523 Neuzeug	Burgstahlstraße 35/7	0650 / 8257982
46	Schober Stefan	2010	4452 Ternberg	Alois-Derfler-Str. 3/7	0676 / 9196135
47	Rossak Daniel	2011	4462 Reichraming	Feldstraße 18	0664/4572620

1992 - „Der Blick zurück – 20 Jahre“

Die **5 Clubausfahrten vor 20 Jahren** führten uns zu einer Raftingtour nach Wildalpen, in die Weinstadt Retz, an den Moldausee in Tschechien, auf die Großglockner-Hochalpenstrasse und zum Abschluss auf den Sölkpass.
Der Besuch von insgesamt 12 Motorradtreffen und mehreren Rennveranstaltungen sowie Mitfahrt bei allen Clubausfahrten bescherte **Alf den Clubmeistertitel**, gefolgt von Max und Fred.
Es fand das 8.Treffen Mitte Juni im Grabental statt. Am Sonntag gab es Frühschoppen mit dem „**Katastrophen-Trio“.**
Insgesamt waren 40 Mitglieder gemeldet, und Neu waren die Schauserln und Stross Ludi.

2002 - „Der Blick zurück – 10 Jahre“

Es war das 1 Jahr ohne ECL-Treffen, da wir im Grabental im Vorjahr das letzte Treffen hatten und sich bisher kein neuer Platz fand.
Trotzdem waren wir sehr aktiv und begannen im Februar mit einem **Busausflug nach Wien** ins techn. Museum. Das Highlight war jedoch die **Marokko-Tour mit insgesamt 12 Motorrädern** und 3 Begleitfahrzeugen.

Mit Caro gewinnt **erstmalig eine Frau** die Clubwertung vor Mario und Fuchsi. Die Mitgliederzahl stieg auf 54 an.

27. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

24. März 2012 im Gasthaus Schachner in Garsten

Im gemütlichen Keller war das aktuelle Tagesthema die **NEUWAHLEN** und die dazugehörigen Veränderungen.

Vorstand NEU:

Präsident:	Willi	**Vize-Präsident:**	Fred
Kassier:	Ingrid	**Kassier-Stellv.:**	Tatjana
Schriftführer:	Traudi	**Schriftfürherstellv.:**	Monika
Veranstaltungsref.:	Fritz	Nussi	Ralph
Homepageadmin.:	Alex	**Homepage-Stellv.:**	Tatjana
Printmaster:	Guschi	**Sponsoring:**	Fuchsi
Stimmrecht:	Fösi	**Stimmrecht:**	Aron
Kassaprüfer:	Herbert	**Kassaprüfer:**	Schober Stefan

Leider war die Jahreshauptversammlung mit nur 21 Personen recht spärlich besucht, aber dafür blieben die leckeren Stelzen uns ☺

<u>Tagesordnung:</u>

- Begrüßung durch Fred
- Besprechen von Marktfest, Motorradweihe und Treffen
- Kassabericht von Ingrid
- Kassaprüfbericht von spontan eingesprungenen Kassaprüfern Nussi und Muck
- Ausgabe von Clubkalender und Jahresrückblick
- Vorstandswahl
- …

CLUBABENDE

Bei den Nussis trafen wir uns zum Vorbesprechen

von Treffen und Marktfest …

Das traditionelle „Noagal-Triga“ im Reichramingbach bei gewohnt bescheidenem Wetter …

CLUBAUSFAHRTEN

Wir starteten mit 8 Bikes bei besten Wetterbedingungen in Behamberg unsere Moststrassentour. Fuhren dabei über **Kürnberg, dem Dobratal ins Urltal weiter nach Ertl, Großau und Aichen. Von dort aus ging es hoch über die Wieserhöhe und anschließend mit einem Abstecher zum Voralpenblick**. Genossen dabei die Aussicht von der Warte und das schöne Frühlingswetter mit der **Baumblüte** soweit man sehen konnte.

Es ging weiter zu einer zünftigen Jause nach Seitstetten zum **Mostheurigen „Kranawetter“.** Nach ausreichender Stärkung beschlossen wir weiter zum **Motorradtreffen der „Schluckspechte“ nach Molln** zu fahren. Da es noch etwas früh war, waren wir vorerst die ersten Gäste am Nachmittag. Dafür gab es aber auch die ersten gratis Seiterl für uns.

(Bericht von Fred)

KASSABERICHT 2012/2013

Ausgaben:

Jahreshauptversammlung	-360€
Treffen	-721€
Gols	-3357€
Essen Weihnachtsfeier	-106€ (Rest 479€ wurde durch Tombola finanziert)

Einnahmen:

Marktfest	2050€
Mitgliedsbeiträge	1025

Aktuelles Clubguthaben:

1510€

CLUBMEISTERSCHAFT

Familie Reichartzeder besetzte heuer zur Gänze das Podium unserer Clubmeisterschaft, daher das nette Familienfoto ☺

Platzierung	Punkte	Name
1	102	Reichartzeder Fritz
2	96	Reichartzeder Ingrid
3	88	Reichartzeder Ralph
4	72	Kronsteiner Tatjana
5	69,5	Fuchs Franz
6	68	Born Christian
7	48	Kronsteiner Nussi
8	47	Kronsteiner Muck
9	40	Kronsteiner Alex
9	40	Brandstetter Willi

BURG PLANKENSTEIN

22.-23. September 2012

Danke an Fritz und Fösi, denn sie haben einen tollen und gemütlichen Ausflug zur historischen Burg Plankenstein organisiert.

Uns fehlte es an Nichts, denn für ein richtiges Ritteressen und einen urigen Schlafplatz war gesorgt.

Im Kaminkeller fühlten wir uns sichtlich wohl und das berüchtigte Burggespenst haben wir mit unserer freundlichen Art erfolgreich vertrieben.

....

1976

CLUBAUSFLUG NACH

GOLS IM BURGENLAND

26.-28.10 2012

Freitag

Bei köstlichem Frühstück (Bier und Speckweckerl, gutem Kuchen und Kaffee vom Rensch) fuhren wir auf der A1 Richtung Wien, wo wir die Speedworld Pachfuhrt ansteuerten.

Beim Go-Kart fahren hatten die Teilnehmer sehr viel Spaß und Stefan Fraunberger konnte sich im Finale gegen alle durchsetzen. Guschi brachte ihm die Jause nach. haha

Einige fuhren auch mit dem Quad.

Anschließend gingen wir ins Resteraunt um Mittag zu essen. Um ca. 17:00 Uhr kamen wir in Gols an und bezogen unsere Zimmer beim Kirchenwirt.

Abends spazierten wir in das Weingut Wendelin Günther, wo uns eine schmackhafte Jause, sowie eine köstliche Weinverkostung erwarteten.

Günther erzählte uns den Werdegang eines Weines und er war auch überzeugt für Biertrinker den richtigen Wein zu haben. Ralphi lachte und sagte „des glaub i oba ned“. Doch selbst Ralphi wurde überzeugt und wurde für diesen Abend zum Weintrinker. Bei mehreren Flaschen köstlichen Wein wurde die eine oder andere Geschichte erzählt. Peng Beng´s Nan hatte eine Geschichte der ganz besonderen Art. „AUSTRINKEN UND SAUBER MACHEN“ war das Motto des Abends ;)

Zur späteren Stunde kredenzte uns Günther noch eine von seinen wenigen Flaschen Optimus (Jahrgang 2007) für unsere Brautpaar, Moni und Fred.

Nach ein paar Flaschen „First Love“, brachen wir auf und versuchten Richtung Kirchenwirt zu gehen, das jedoch nicht jedem gelang.

Einige hatten noch nicht genug und suchten die sogenannte „Genickschussbar“ auf, wo sich dann ein kleiner Straßenköter mit einer ECL-Clubjacke samt Inhalt spielte. Der Weg von der Genickschussbar bis zum Kirchenwirt (ca. 150 m) war mit vielen Weintrauben dekoriert. Das kam wahrscheinlich vom Kreisverkehr.

Im Hotel angekommen, hatten manche noch immer nicht genug und der Bierautomat wurde geplündert.

Samstag

Ab 08:00 gab`s Frühstück, jedoch war noch nicht jeder in der Lage das Bett zu verlassen. Manche konnte man von der Mauer kaum unterscheiden.

Danach fuhren wir in das Dorfmuseum Mönchhof. Zuerst verzogen einige die Nase und meinten dass ein Museum fad wäre. Was sich schlussendlich aber nicht bestätigte, alle waren begeistert.

Nach dem Museumsbesuch gings ab in das Outletcenter „Parndorf“. Bei starkem Wind und billigen Preisen wurde so manches Frauenherz beglückt.
Nach einigen Seiterl im Café gings dann wieder ab nach Gols.

Unser Chauffeur Rensch war der beste Chauffeur und brachte uns sicher von A nach B.
Am Abend stand wieder ein Heurigenbesuch am Programm.

Bei guter Hauerjause und gutem Wein kehrten wir bei der Reblaus ein. Der Wirt war leicht überfordert (die Kellnerin auch), darum stellten wir uns ein paar Schnäpschen in den Bauch. Nach kurzer Zeit war es mit dem Wirt vorbei. Er wurde nach Hause gebracht, das Wodka Bier hat ihn fertig gemacht.
Na dann, Gute Nacht! Kurzerhand beschlossen wir wieder in die Genickschussbar zu gehen, um dort vielleicht heute unseren Mann zu stehen. Das wurde auch geschafft.

<u>Sonntag</u>
Nach dem Frühstück brachen wir nach Wien in den Prater auf, wo wir das Wachsfigurenkabinett „Madame Tussauds“ besichtigten. Mit Barack Obama, Hermann Maier, den Papst & Co auf du und du.
Einige gingen noch in den Vergnügungspark, andere gingen gleich in das Schweizerhaus. Später gingen wir alle ins Schweizerhaus, auf traditionelles Budweiser-Bier und Stelze. Bei gutem Speis und Trank stärkten wir uns für die Heimfahrt. Bei der Heimfahrt wurde noch die eine oder andere Geschichte der letzten drei Tage aufgedeckt.
Bis es dann ziemlich ruhig wurde und alle schliefen.
Ich finde es war ein wunderschöner Clubausflug und freue mich schon auf den Nächsten.

ECL-NEWS

Fred Monika

... heirateten ganz still und heimlich im Mai 2012 …

Leider müssen wir uns von unseren langjährigen Mitgliedern „Borno“ und „Buchal“ verabschieden. Sie wechseln zu den MC Champions Chapter Schiedlberg.
Wegen keinerlei Clubaktivität, Zahlungsrückständen des Mitgliedsbeitrages von mindestens 3 Jahren oder freiwilligen Austritts verabschieden wir uns außerdem von Konrad Dorninger, Ritt Gerald, Schausberger Traudi und Sepp, Stross Wick, Bischofberger Tom und Reitmayr Hermann (verstorben).

UNSERE NEUZUGÄNGE 2012

Stefan Frauendorfer

Stephanie Klingler

Eva Klingler

MARKTFEST UND MOTORRADWEIHE

Samstag

Zum 2. Mal haben wir die Motorradweihe im Rahmen des Marktfestes organisiert. Gemeinsam mit meinen fleißigen Helfern, haben wir es wieder geschafft, einen tollen Stand aufzubauen und unsere Gäste gut zu bewirten. Nussis Bikerbar ist wie immer ein „Hingucker“ der Sonderklasse gewesen.
Das neue KTM-Zelt und der neue Schankwagen rundeten unseren Stand hervorragend ab.
Willi alias „DJ Wasserwilli“ heizte die Stimmung richtig an.
Die flinken Bardamen und die „Barbuam“, Guschi der Animateur für Seidl-Trinker (der sich selbst

am meisten motiviert) sorgten für eine gute ausgelassene Stimmung, welche bis in den frühen Morgen anhielt. Auch die Aufteilungen der Arbeiten funktionierten wunderbar, danke dafür.

Sonntag

Bei schönem Wetter, mit ca. 50 Motorräder und vielen Freunden und Bekannten, wurde die Motorradweihe auf der Ennsbrücke durchgeführt. Danach folgte die Ausfahrt am Aschacher Rücken. Dort erwartete uns eine einmalige Aussicht ins Ennstal, guter Most und ein Fotoshooting mit Starfotograf Max. Anschließend ging es zurück zum Marktfest und wir ließen dieses wunderbare Wochenende gemeinsam an unserem Bikerstand ausklingen.

Danke an alle, die mitgeholfen haben und mit der Bitte heuer wieder so fleißig mit zu arbeiten.

BIKER-TREFFEN

Trotz der tollen Musik (Badrock-Blues-Band) und der guten Stimmung war das Fest finanziell kein guter Erfolg. Nach gründlicher Hochdruck-

Reinigung und Reparatur der Toiletten konnten wir beginnen aufzubauen. In der Grillhütte wurde fleißig gebruzzelt, bei gewohnt bester Qualtität und großem Angebot. Die Einlage von Riener Peter war sehr professionell aufgezogen, hatte mit einer unangenehmen Duftspur aber so seinen Beigeschmack. Heiß her gings auch bei Feuershow zu Mitternacht. In der Bar am Ladydesk, beim Schiesstand, beim Essen oder

beim einfachen Benzingespräch vergingen die Stunden wieder einmal viel zu schnell.

Alles in Allem muss man sagen, es ist ein nettes Fest unter Freunden gewesen, und auch dank Bornos fleißigem Engagement kamen diesmal wieder andere Clubs und sorgten für Bikerstimmung! Der Reifenmontierbewerb und das Motocross-Probefahren haben die Party abgerundet. Dieses Fest, war das letzte bei Konrad. Für die jahrelange

Bereitstellung seines Grund und Bodens möchten wir uns recht herzlich bedanken, manch böses Wort solle er nicht unbedingt für ungut nehmen - wo gehobelt wird, fallen Späne... auf beiden Seiten! Im Nachhinein betrachtet, war es immer ein schönes Fest mitten in der Natur....Auch das Lagerfeuer wurde von manchen betreut - das Holz muss aus gewesen sein, da sogar schon Schuhe verheizt wurden (Adidas – gell, Heimo ;-)

Schlau und pfiffig, wie man morgens halt so drauf ist, konnte ein kleiner Unfall auch nicht verhindert werden. Aufgrund meines Verantwortungsgefühls konnte

ich die Jugendcross nicht auf den Asphalt fallen lassen – und legte mich darunter. Ich wusste nicht, dass ich so beweglich bin und sich meine Bänder so weit dehnen..... Am sonnigen Sonntag ließen wir das Fest dann ausklingen. Zuletzt ein „Danke“ an alle, die mehr oder weniger freiwillig immer fleißig daran arbeiten, dass sich ein solches Fest durchführen lässt!

So long, Willi

MOTORRADURLAUBE & TOUREN

Reiseberichte von Fritz = CLUBMEISTER 2012 und Ingrid

BOSNIEN

Bereits zum Saisonauftakt - in der ersten Maiwoche - starteten wir gleich voll durch. Unsere erste Reise führte uns via Slowenien und Kroatien der Küstenstraße entlang nach Bosnien, in die kleine Küstenstadt „ NEUM“. Von dort ging es weiter nach Herzegowina, zur Bucht von KOTOR und durch das bosnische Hinterland zurück nach Neum.
Mit einigen Extrakilometern, um andere Routen zu befahren, ging es wieder zurück nach Österreich.

In Greifenburg / Ktn. bezogen wir nochmals Quartier und entdeckten dabei bei unserem holländischen Hausherrn sein Hobby – das sortenreichste Bierlager Österreichs, mit ca. 500 Sorten Bier, vor allem Starkbiere.
Insgesamt eine gelungene Woche bei durchwegs schönem Wetter, die unsere Kilometerzähler
3600 km in 8 Tagen zählen ließ.

ITALIEN – SCHWEIZ

Zwischenzeitlich hat Fritz seine bis dahin geliebte TDM gegen eine Triumph TIGER getauscht. Im August führte unsere Reiseroute den italienischen Seen entlang in Richtung Westen und weiter in die Schweiz. Möglichst viele große und kleinere Pässe,

wie Stilfser Joch, Simplon, Grimsel, Furka, Albula, Bernina,… waren unser Ziel. Zurück in Vorarlberg zwang uns das Wetter einen halben Tag Pause auf. Weiter ging es über die Silvretta-Hochalpenstraße und weiteren schönen Routen zurück nach Losenstein.
Alles in allem eine traumhaft schöne Woche, das Wetter sowie die Gegenden betreffend, die weitere 3200 km auf unsere Bikes spulte.

Reisebericht von Alex:

RUMÄNIEN *Bine ați venit!* (Herzlich Willkommen)

Die Nussis in Rumänien im Sommer 2012

Nicht zum ersten Mal begaben sich die Nussis (Nussi, Muck, Hubert, Ralph und Alex) in die nördlich gelegene Region Maramures in Rumänien.

Im LT28 ging es zunächst nur für Muck, Hubert, Ralph und Alex nach Glod, welches, wegen seinen unzähligen Sektionen die das Herz eines jeden Enduristen höher schlagen lassen, zum Ausgangspunkt der 10- tägigen Sternfahrt gewählt wurde. Gleich am ersten Fahrtag wurde der legendäre „Haushang“, der direkt vom Hotel aus zu sehen ist und mit seinen mehreren hundert Metern Länge (bei beträchtlicher Steigung!) schon so manch (Un)geübten in die Knie gezwungen hat, in Angriff genommen. Oben angekommen konnte der Ausblick über eine unbeschreibliche Hügellandschaft, die in erster Linie von Wiesen und Hochalmen bedeckt, aber auch von selektiven Schleifwegen in den Wäldern durchzogen ist, genossen werden. Eine unerwartete Nächtigung im „Hotel ohne Fenster“ ergab sich nach einem langen kräfteraubenden Fahrtag, der uns über den „Pasul Botiza“ sowie zig andere scheinbar unbezwingbare Berge führte und schlussendlich bei Einbruch der Dunkelheit und schon teilweise leeren Benzintanks abgebrochen werden musste.

Am folgenden Morgen begann schon das nächste Abenteuer: Eine Waldabfahrt, die schon zu Beginn sehr steil war, immer steiler und steiler wurde, bis wir vor einem Meter hohen Abbruch standen und sie zu guter Letzt in verkehrter Richtung (nach oben) bezwingen mussten. DANKE an Ralph, ohne deine Hilfe würde ich wahrscheinlich heute noch nicht zu Hause sein!

Danach ging es mitunter über atemberaubende Hochalmen zurück zum Hotel, wo wir am nächsten Tag die Ankunft von Nussi, der alleine nach Rumänien nachgekommen war, in Glod erwarteten. Nun stand „Viseu de Sus“ und dem „Wassertal“ als neue Ziele nichts mehr entgegen.

Dass diese Gegend für schroffes Gebirge und unzählige Bäche steht, wurde uns nicht zuletzt dadurch bewusst, als die Abfahrt eines rund 2000m hohen Berges in einem Bachbett endete, welches uns von der nächsten „Rußkopftränke“ und einigen erfrischenden Bieren trennte. Die Rückreise nach Glod war der krönende Abschluss des überaus gelungenen Enduro-Urlaubes, den wir mit Sicherheit nicht so schnell vergessen werden!

Reisebericht von Fred: **HIMALAYA**

Eine besondere Tour konnten **Fred, Kurt, Kerschi und Bernhard 2012** unternehmen und zwar nach Nordindien in ein Gebiet das weltweit die 3 höchsten befahrbaren Pässe aufweist. Auslöser war letztendlich Kurt sein 50er, der zu diesem Ereignis als Ansporn eine Reisekasse und eine Gebetsmühle geschenkt bekam. Da es schon lange vorher mit Fred Diskussionen gab, in diesem Gebiet eine Tour zu unternehmen, wurden konkret **Flüge nach Delhi und Kaschmir sowie „Royal-Enfields“ von einem Händler in Delhi gebucht**. Aus Reiseberichten und Landkarten wurde gemeinsam eine individuelle **„Rucksack- und Schlafsacktour“** zusammengestellt mit 12 Tagen Motorradfahren sowie noch 5 Tage zur Reserve und zum Sightseeing in Srinagar und Delhi.

Also wir flogen nach Delhi und am nächsten Morgen bereits weiter in die Hauptstadt von **Kaschmir** nach Srinagar. Dort übernahmen wir die gebuchten Motorräder und starteten bei super Wetter unsere Fahrt nach Osten in die Provinz „**Ladakh**“ wo hauptsächlich unsere Tour über die hohen Pässe für viel Abenteuer sorgte.

Bereits am 1.Fahrtag erlebten wir am 3700m hohen Zoji La die ersten Staus im Gebirge nachdem es größere Erdrutsche gab und die Straße solange unpassierbar war bis wieder ein Bagger freigeschoben hatte. Das Freimachen der Straße erlebten wir in diesen 2 Wochen regelmäßig, besteht doch das ganze Gebiet aus einer einzigen Steinwüste.

Der weitere Fahrtag brachte uns bereits über 4000m höhe Pässe und wir erreichten nach 400km die **Hauptstadt „Leh“ in Ladakh.** Leh liegt auf einem Hochplateau in 3500m Höhe und dadurch geht’s ab jetzt nur mehr nach oben.

Die nächsten Tage nutzten wir noch um uns weiter zu akklimatisieren, da uns diese Höhe doch merklich zu schaffen machte, merkbar an Schwindel, Appetitlosigkeit und Erschöpfung. Daher machen wir einen Besuch im bekannten „Kloster Ticksey“ und starteten erst am 5.Tag nördlich ins **„Nubra Valley“.** Und da gings über den **„Kardung La“ mit 5600m**, den weltweit höchst befahrbaren Pass mit allen Verkehrsmitteln. Und da erlebten wir bei der Abfahrt Sonnenschein und **ab 4000 Höhenmeter Schneesturm und Donnerwetter**. Aber unvergesslich, wenn man in dieser Höhenlage ankommt und das indische Motorrad kein Problem machte.

Die Tour war so geplant dass wir immer nach 2-3 Tagen wieder nach Leh zurückkamen und dort wieder in unserem Hotel eincheckten, das Equipment und die Motorräder in Ordnung brachten und auch zusätzlich Energie tankten. In der 2. Woche hatten wir uns schon so gut akklimatisiert dass wir unsere Nachtquartiere, meist bestehende **Zeltcamps mit Betten bis auf 4600m** u.a. an wunderschönen Bergseen anlegten.

Erlebten in diesen Tagen ein überaus abwechslungsreiches Wüstengebiet mit permanenter Steinschlaggefahr auf den hohen **Pässen Chang La 5360m , Tanglang La 3517m**,…. (ingesamt waren wir 8x über 5000m) jedoch auch Hochebenen die mit ihren Sandpisten an unsere Wüstentouren in Afrika erinnerten.

Nach 10 Tagen in Ladakh machten wir uns wieder auf die 2-tägige Rückreise in die Provinz Kaschmir um nach 12 Tagen und 2200km unsere Tour ohne nennenswerte Probleme zu beenden.

Nach Rückgabe unserer Motorräder und 3 weiteren Tagen in Srinagar (wird das Venedig von Kaschmir genannt) mit Übernachtung auf einem Hausboot und in New Delhi bleibt uns Zeit zum Sightseeing und zum Erholen, **bevor wir Indien mit vielen schönen Erinnerungen wieder verlassen.**

(Bericht von Fred)

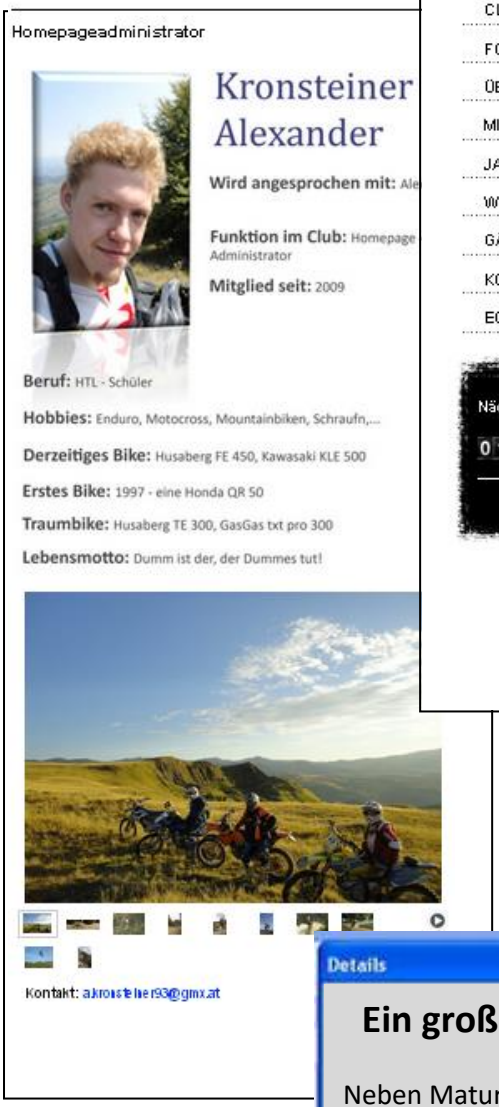
Reisebericht von Franz: **SARDINIEN**

Hans, Hedi, Max, Herta, Aron, Tratti, Lisa, Karin und Franz Urlaub vom 25.5-16.6.2012

Mit dem Auto und Hänger bepackt mit Motorrädern gings auf der Autobahn nach Livorno auf die Fähre und rüber nach Olbia in Sardinien.
In Sardinien angekommen gings die Ostküste hinab nach Carla Liberotto in unser Ferienhaus mit Pool. Dort angekommen, sprangen wir gleich in den Pool und tranken ein kühles Bierchen. Danach wurden die Motorräder abgeladen und unser Ferienhaus bezogen. Gleich danach drehten wir eine Runde mit den Motorrädern. Da wir schon das 3 mal in Sardinen sind, kennen wir uns gut aus und haben keine Orientierungsprobleme mehr. Die Route führte uns Richtung Nuro ins Hinterland. Sardinien ist schlicht weg ein Traum für jeden Motorradfahrer. Ob kurvige Küstenstraßen oder Touren durch das Gebirge, Korkwälder und Sandstrand alles ist hier vorhanden. Sardinen bietet von allem ein bisschen mehr. Der Beruf des Straßenbauers muss hier entstanden sein und es muss auch jeder ein leidenschaftlicher Motorradfahrer gewesen sein glaube ich.
Genial geschwungen Kurven, griffiger Asphalt und im Landesinneren kaum Verkehr. Die SS125 (Küstenstraße an der östlichen Seite)lädt zur Kurvenharz ein. Überall perfekte Kurven und griffiger Asphalt →der Traum jedes Motorradfahrers. Wir fahren nach Carla Ganone. Durch den Tunnel durch, liegt uns das türkis schimmernde Meer zu Füßen. Einige Serpentinen hinunter bis zum Meer. Motorboot fahren zählt auf jeden Fall auch zum Pflichtprogramm. Einsame Strände, Baden, sich sonnen lassen, jausnen und ein kühles Bierchen aus der Kühltasche, ach Herz was willst du mehr? Ein kleiner Zwischenstopp in einer Cafeteria auf einen starken Espresso runde diese schönen Tage perfekt ab. Am nächsten Tag steht wieder Motorradfahren auf dem Tagesplan. Es ist ja auch ein Motorradurlaub. Keine Gerade länger als 300 Meter, Kurve an Kurve und auf über 130 km, nur durch kleine Ortschaften unterbrochenen, Routen.

So vergingen die meisten Tage mit eine Kurvenharz, Grillen, Trinken, Baden, Chillen und jede Menge Spaß. Party mit der ganzen Truppe. Max, unser Pressefotograf und DJ , zeigte uns jeden Abend seine Bilder von unseren schönen Touren. Heiße Rhythmen aus dem Lapi unterhielten uns die ganze Nacht. Solang bis die Frösche am Pool zu quarken begannen. Aron unterhielt sich prächtig mit den Fröschen. Einmal quarken „I bin da Chef“. Zweimal quarken „was i jetzt ah ned“. Trattis Jause (täglich um 14:00 Uhr) wurde schön langsam zur Gewohnheit.
An unseren (zwangsweisen Motorrad)freien Tagen, wurde natürlich auch geschraubt und geputzt. Ein Blick auf die Reifen zeigt verkehrte Welt, abgefahrene Reifenflanken, neuwertiges Profil in der Reifenmitte. So sehen Sieger aus!
Eines unsere Ziele war Orgosolo. Die Straße von Oliena nach Orgosolo wird nicht zu Unrecht sardinische Dolomite genannt , ein richtiges“ Banditennest“ aufgrund der farbprächtigen politischen Wandmalereien, ist es äußerst interessant. Genannt werden sie Murales . Die roten Steine von Arbatax ,Tonali, Lanusei,Dogali oder im Norden Lotzorai bis hinauf nach Palau zum Steinernem Bären alle diese Touren sind jede für sich einfach Traumhaft,es gäbe noch viel zu erzählen aber einmal muß Schluß sein. Selber hinfahren und es genißen so ist mein Tipp.
Insgesamt legten wir ca. 2700 Km mit dem Motorrad auf Sardiniens Straßen zurück.

DIE NEUE HOMEPAGE

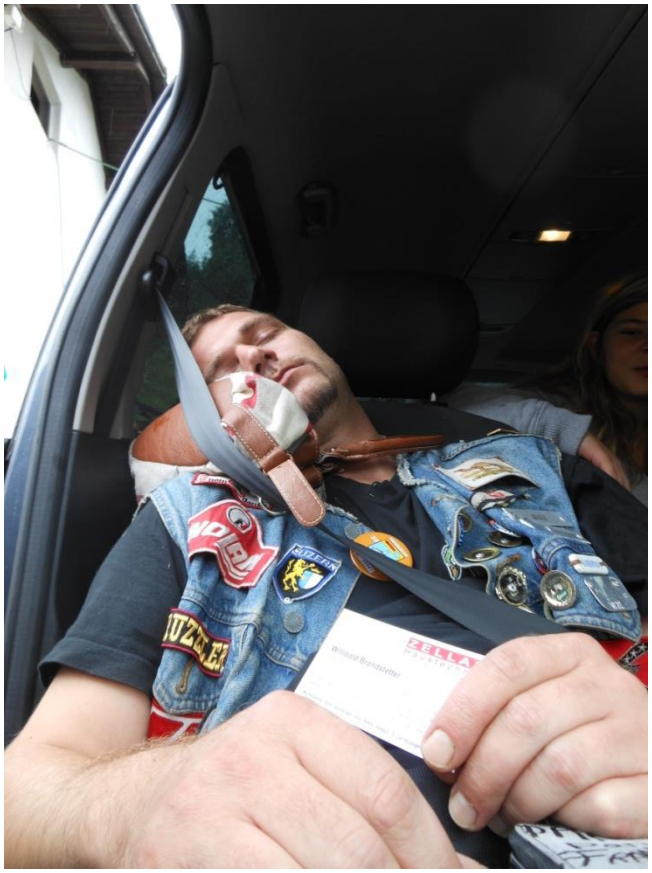


Details

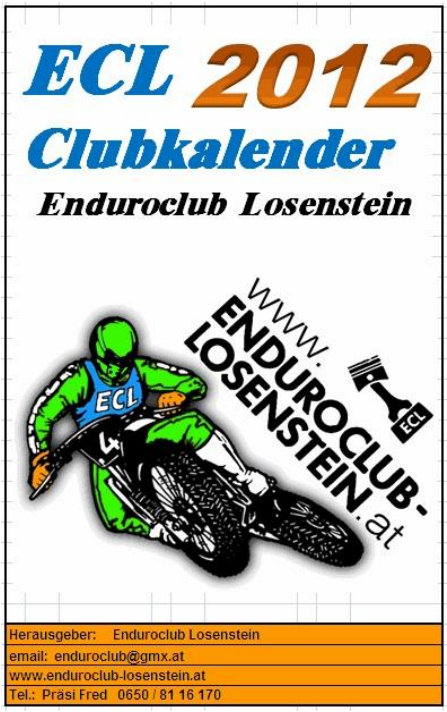
Ein großes DANKE an ALEX!

Neben Matura- und dem üblichen Schulstress hat er es geschafft, uns eine neue Homepage zu erstellen, da die alte schon so einige Alterserscheinungen mit sich brachte. NEU ist, dass jedes Mitglied mehrere Fotos von sich in seinem Profil haben kann. Geplant ist auch, dass alle Informationen auf den aktuellen Stand gebracht werden. Dazu bitte ein neues Foto und alle wichtigen Informationen an Alex schicken.

SCHNAPP- SCHÜSSE



CLUBKALENDER 2012



Herausgeber: Enduroclub Losenstein
email: enduroclub@gmx.at
www.enduroclub-losenstein.at
Tel.: Präsi Fred 0650 / 81 16 170

JÄNNER			FEBER			MÄRZ		
S	1	Neujahr	M	1	KW05	D	1	
M	2	KW01	D	3		F	2	
D	3		F	3		S	3	Clubabend
M	4		S	4				Petermühle
D	5		S	5		S	4	
F	6	Hl.3 Könige	M	6	KW06	M	5	KW10
S	7	Clubabend	D	7		D	6	
		Blasl	M	8		M	7	
S	8		D	9		D	8	
M	9	KW02	F	10		F	9	
D	10		S	11	Bike Linz	S	10	
M	11			+ Clubabend Drahittn		S	11	
D	12		S	12	Bike Linz	M	12	KW11
F	13		M	13	KW07	D	13	
S	14		D	14		M	14	
S	15		M	15		D	15	
M	16	KW03	D	16		F	16	
D	17		F	17	IMOT	S	17	
M	18		S	18	München	S	18	
D	19		S	19		M	19	KW12
F	20		M	20	KW08	D	20	
S	21		D	21		M	21	
S	22		M	22		D	22	
M	23	KW04	D	23		F	23	
D	24		F	24		S	24	Jahres-HV
M	25		S	25		S	25	Schachner
D	26		S	26		M	26	KW13
F	27		M	27	KW09	D	27	
S	28		D	28		M	28	
S	29		M	29		D	29	
M	30					F	30	
D	31					S	31	

www.enduro-austria.at Österr. Hard-Enduro-Portal

APRIL			MAI			JUNI		
S	1		D	1	Mo-Weihe GN	F	1	Clubabend
M	2	KW14	M	2				Champions
D	3		D	3		S	2	
M	4		F	4		S	3	
D	5		S	5	Clubabend	M	4	KW23
F	6	MC Dagles			Kraxentalerwirt	D	5	
S	7	Clubabend	S	6		M	6	
		Sebinger	M	7	KW19	D	7	Fronleichnam
S	8	Ostersonntag	D	8		F	8	
M	9	Ostermontag	M	9		S	9	
D	10	KW15	D	10		S	10	
M	11		F	11	MRC	M	11	KW24
D	12	Kesselheiße	S	12	Sarleinsbach	D	12	
F	13		S	13		M	13	
S	14		M	14	KW20	D	14	
S	15	Landshaag	D	15		F	15	
M	16	KW16	M	16		S	16	3.CLA
D	17		D	17	Chr. Himmelf.	S	17	Nockalm
M	18		F	18	MFG Bad Beans	M	18	KW25
D	19		S	19	2.CLA	D	19	
F	20		S	20	Nagycenk	M	20	
S	21	1.CLA	M	21	KW21	D	21	
		Rems/Moststrasse	D	22		F	22	
S	22		M	23		S	23	MF Steinbruch
M	23	KW17	D	24		S	24	
D	24		F	25		M	25	KW26
M	25		S	26	MF Reichenthal	D	26	
D	26		S	27	Pfingstsonn	M	27	
F	27		M	28	Pfingstmon	D	28	
S	28		M	29	KW22	F	29	Mutzleinsdorf
S	29		D	30		S	30	CA Nussis
M	30	KW18	M	31				Vorbereitung TR+MF

www.motorradseiten.at Die besten Motorradlinks

JULI			AUG			SEPT		
S	1		M	1		S	1	Clubabend
M	2	KW27	D	2				Treffen Black Eagles
D	3		F	3	MC Raben	S	2	
M	4		S	4	Clubabend	M	3	KW36
D	5		S	5	Hintergebirge	D	4	
F	6	MC PG-Riders	M	6	KW32	M	5	
S	7	Marktfest	D	7		D	6	
S	8	Moweihe	M	8		F	7	
M	9	KW28	D	9		S	8	
D	10		F	10		S	9	
M	11		S	11	MC Snakes	M	10	KW37
D	12		S	12		D	11	
F	13		M	13	KW33	M	12	
S	14	ECL BIKER-	D	14		D	13	
S	15	Party	M	15	Ma.Himmelf.	F	14	MC Graue Wölfe
M	16	KW29	Enduro Hintergebirge			S	15	Guzzitreffen
D	17		D	16		S	16	Blasl
M	18		F	17		M	17	KW38
D	19		S	18	MRC Kallham	D	18	
F	20		S	19		M	19	
S	21	MC Devils Army	M	20	KW34	D	20	
S	22		D	21		F	21	
M	23	KW30	M	22		S	22	5.CLA
D	24		D	23		S	23	Plankenstein
M	25		F	24		M	24	KW39
D	26		S	25		D	25	
F	27	MC Nordwald	S	26		M	26	
S	28	4.CLA	M	27	KW35	D	27	
S	29	Karlstift	D	28		F	28	
M	30	KW31	M	29		S	29	
D	31		D	30		S	30	
			F	31	Black Eagles			

www.bikerkalender.at Bikerkalender - Treffen

OKT			NOV			DEZ		
M	1	KW40	D	1	Allerheiligen	S	1	Clubabend
D	2		F	2				Petermühle
M	3		S	3	Clubabend	S	2	1.Advent
D	4				Sternwirt	M	3	KW49
F	5	MC Dagles	S	4		D	4	
S	6	Clubabend	M	5	KW45	M	5	
		Schoberstein	D	6		D	6	
S	7		M	7		F	7	
M	8	KW41	D	8		D	8	Ma.Empfang
D	9		F	9		S	9	
M	10		S	10		M	10	KW50
D	11		S	11		D	11	
F	12		M	12	KW46	M	12	
S	13		D	13		D	13	
S	14		M	14		F	14	
M	15	KW42	D	15		S	15	
D	16		F	16		S	16	
M	17		S	17	ECL	M	17	KW51
D	18				Jahresabschluss	D	18	
F	19		S	18		M	19	
S	20		M	19	KW47	D	20	
S	21		D	20		F	21	
M	22	KW43	M	21		S	22	
D	23		D	22		S	23	
M	24		F	23		M	24	Hl. Abend
D	25		S	24		D	25	Christtag
F	26	ECL	S	25		M	26	Stefanitag
S	27	Clubausflug	M	26	KW48	D	27	KW52
S	28	GOLS	D	27		F	28	
M	29	KW44	M	28		S	29	
D	30		D	29		S	30	
F	31		F	30		M	31	Silvester

www.motograndprix.de Moto-GP, SBK-WM, EM, IDM

MotoGP und Superbike Saison 2012		
Feb	26.02.	Superbike WM Phillip Island / AUS
April	01.04.	Superbike WM Imola / I
	15.04.	Moto GP Doha / KAT
	22.04.	Superbike WM Assen / NL
	29.04.	Moto GP Jerez / E
Mai	06.05.	Moto GP Estoril / P
	06.05.	Superbike WM Monza / I
	13.05.	Superbike WM Donington / GB
	20.05.	Moto GP Le Mans / F
	28.05.	Superbike WM Miller Park / USA
Juni	03.06.	Moto GP Catalunya / E
	10.06.	Superbike WM Misano / I
	17.06.	Moto GP Silverstone / GB
	30.06.	Moto GP Assen / NL
Juli	01.07.	Superbike WM Aragon / E
	08.07.	Moto GP Sachsenring / D
	15.07.	Moto GP Mugello / I
	22.07.	Superbike WM Brünn / CZE
	29.07.	Moto GP Laguna Seca / USA
Aug	05.08.	Superbike WM Silverstone / GB
	19.08.	Moto GP Indianapolis / USA
	26.08.	Moto GP Brünn / CZE
	26.08.	Superbike WM Moskau / RUS
Sept	09.09.	Superbike WM Nürburgring / D
	16.09.	Moto GP Misano / SM
	23.09.	Superbike WM Portimao / P
	30.09.	Moto GP Aragon / E
Okt	07.10.	Superbike WM Magny-Cours / F
	14.10.	Moto GP Montegi / JAP
	21.10.	Moto GP Sepang / MAL
	28.10.	Moto GP Phillip Island / AUS
N	11.11.	Moto GP Valencia / E